

Oker-Lachsbesatz 2002



Junge Okerlachse

Am 17. August 2002 fand zum achten Mal der alljährliche Lachsbesatz des ASV Braunschweig v. 1922 e.V. statt. Treffpunkt war die Natronagbrücke an der Okerpromenade in Oker im Harzvorland. Unter den zahlreichen Gästen waren der Bürgermeister von Vienenburg, Herr Manfred Dieber, der Geschäftsführer von Okertaler Mineralbrunnen, Herr Bernd Scheuer sowie zahlreiche Vertreter der Angelsportvereine, die der AOLG (Aller-Oker-Lachsgemeinschaft) angehören. In der Festansprache dankte Kurt Deterding (1. Vorsitzender des ASV Braunschweig) Herrn Bernd Scheuer für die langjährige finanzielle Unterstützung des ASV Braunschweigs im Projekt Oker-Lachs. Mit Hilfe von Okertaler Mineralbrunnen wurde zum einem Zeitpunkt als man das Projekt als Utopie ansah, ein deutliches Signal für die Zukunft des Lachses in Niedersachsen gegeben. Zum Dank für dieses Engagement verlieh Herr Deterding den Umweltpreis 2002 des ASV Braunschweig, eine Urkunde und ein handgefertigtes Messer -



**Herr Bernd Scheuer (Okertaler Mineralbrunnen)
erhält von Herrn Kurt Deterding (1. Vors. des ASV Braunschweig)
die Umweltklinge (v. li. n. re)**

"Die Umweltklinge"- an Herrn Bernd Scheuer. In der weiteren Rede hob Herr Deterding die Verdienste von Herrn Hans-Jürgen Sauer (Naturschutzwart des ASV Braunschweig und Sprecher der AOLG) hervor, ohne dessen unermüdlicher Arbeit für den Naturschutz und die Wiedereinbürgerung des Lachses gäbe es weder das Projekt Oker-Lachs noch die inzwischen gegründete AOLG. Herr Bernd Scheuer (Okertaler Mineralbrunnen) dankte für die Verleihung des Umweltpreises gab der Hoffnung Ausdruck, in nicht allzu ferner Zeit tatsächlich rückkehrende Oker-Lachse in Oker begrüßen zu können. Anschließend wurden von Herrn Bernd Scheuer und Herrn Kurt Deterding die Junglachse in die Oker gesetzt. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein im Vereinsheim des ASV Braunschweig konnten sich die Gäste überzeugen, dass die Vereinsmitglieder nicht nur etwas von der Zucht sondern auch von der Zubereitung der Fische verstehen. Im Rahmenprogramm konnten die Gäste den neuesten Video-Film von Herrn Hans-Jürgen Sauer sehen, der über den Stand der Durchgängigkeit der Oker informiert. Hans Joachim Sterner (Artenschutzbeauftragter des Lachsvereins) zeigte zusätzlich einen Film, der über Lachszucht informierte .



Ab in die Freiheit